

Über COPA-DATA

COPA-DATA ist Technologieführer für ergonomische und hochdynamische Prozesslösungen. Das 1987 gegründete Unternehmen entwickelt in seiner Zentrale in Österreich die Software zenon für HMI/SCADA, Dynamic Production Reporting und integrierte SPS-Systeme. zenon wird über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie kompetente Partner und Distributoren weltweit vertrieben. Kunden profitieren dank dezentraler Unternehmensstruktur von lokalen Ansprechpartnern und lokalem Support. Als unabhängiges Unternehmen agiert COPA-DATA schnell und flexibel, schafft immer wieder neue Standards in Funktionalität und Bedienkomfort und setzt so die Trends am Markt. Über 100.000 installierte Systeme in mehr als 90 Ländern eröffnen Unternehmen aus Food & Beverage, Energy & Infrastructure, Automotive und Pharmaceutical neue Freiräume für effiziente Automatisierung.



in mehr als

Control

Ländern













Die zenon Produktfamilie



zenon Analyzer:

Plattformunabhängiges Dynamic Production Reporting Tool, das Daten aus dem Prozess bis zum ERP in Echtzeit verarbeitet und präsentiert.



zenon Supervisor:

Umfassende Visualisierung und Steuerung komplexer Anlagen mit hervorragender Konnektivität.



zenon Operator:

Spezialisiert auf einfache und ergonomische Maschinenund Anlagensteuerung.



zenon Logic:

In zenon integriertes SPS-System mit IEC 61131-3-Programmierumgebung.



ZENON BIETET EINE VOLLSTÄNDIGE UND INTEGRIERTE LÖSUNG VOM SENSOR BIS ZUM ERP.

Volle Wiederverwendbarkeit und komplette Durchgängigkeit durch die ganze zenon Produktfamilie.

Support & Training



SUPPORT

In zenon ist eine umfangreiche Online-Hilfe enthalten. Diese erreichen Sie im zenon Editor über F1, oder über das Hilfe-Menü. Weiteren Support finden Sie auf www.copadata.com/support

Hier finden Sie auch eine FAQ Knowledgebase und das COPA-DATA Forum.

TRAINING



Nutzen Sie zenon optimal für Ihre Automatisierung. COPA-DATA Trainings für Grundlagen und spezielle Anforderungen machen Sie zum Spezialisten.

Buchen Sie Ihre Trainings direkt auf: www.copadata.com/training





Die Highlights der aktuellen zenon Version

zenon bietet mit den jährlichen Release-Zyklen laufend neue Funktionalitäten, die das Arbeiten sowohl für den Projektersteller als auch für den Projektnutzer ergonomischer machen. Hier wollen wir Ihnen die Highlights von zenon 7.60 vorstellen.

Fast Facts

- ► Neues Modul zenon Process Recorder zur lückenlosen Aufzeichnung und Analyse von Prozessen
- ▶ Kontextlisten zur Strukturierung manuell eingetragener Daten
- Schichtmanagement zur Planung und Dokumentation von schichtbasierter Produktion
- ▶ Benutzerfreundliches Tool für die Integration von 3D-Modellen

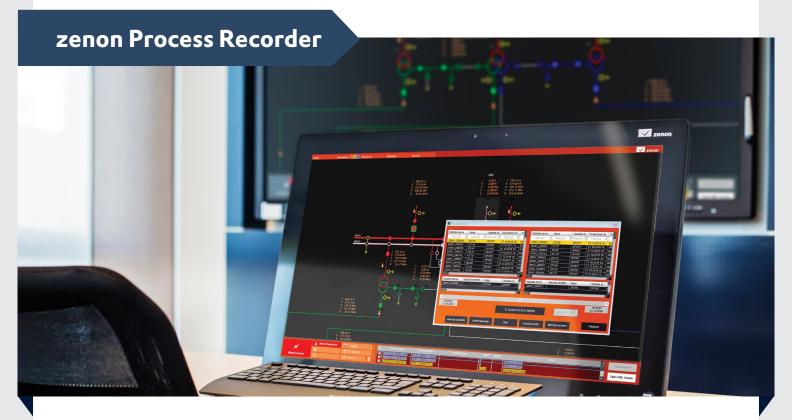
zenon Schichtmanagement

Das Schichtmanagement in zenon ermöglicht die Planung und Dokumentation schichtbasierter Produktionsprozesse. Schichtbasierte Produktionsanalysen werden damit möglich. Die Integration in zenon Message Control ermöglicht eine effiziente Kommunikationskette bei Alarmen, da nur die verfügbaren Personen der entsprechenden Schicht benachrichtigt werden.



Erweiterter Funktionsumfang der Stile

zenon 7.60 erweitert den Funktionsumfang der Stile. Die Stile in zenon helfen dem Projektersteller, Screendesigns einfach und durchgängig zu übertragen. Stile legen Objekteigenschaften (wie Linienstärke, Farbe usw.) von statischen und dynamischen Bildelementen fest. Sie werden zentral erstellt und gewartet. Der Projektersteller kann sich auf die Funktionalität des Projekts konzentrieren, Designeigenschaften werden automatisch übernommen.



Der Process Recorder wird in zenon 7.60 als neues Modul angeboten. Mit ihm werden Vorgänge lückenlos aufgezeichnet. Wenn bestehende zenon Tools, wie die Alarmmeldeliste oder die Chronologische Ereignisliste, Vorgänge nicht exakt genug nachvollziehen können, bringt der Process Recorder Aufschluss über die genauen

Vorgänge im Betrieb. Ereignisse und Status können mittels Steuerung über einen Zeitstrahl eins-zu-eins zurückverfolgt werden. Der Process Recorder kommt im Wesentlichen in der Energieautomatisierung zum Einsatz, findet aber auch Anwendung in produzierenden Unternehmen der Pharmaindustrie oder im Bereich Food & Beverage.

Add-Ins

Ab zenon 7.60 dient Microsoft Visual Studio als Programmierumgebung zur einfachen und professionellen Entwicklung von Add-Ins für den zenon Editor und die zenon Runtime. Mit Microsoft Visual Studio wird eine aktuelle und zukunftssichere Plattform zur Programmierung eigener Funktionalitäten und für automatisiertes Engineering geboten.



Projektersteller können mit zenon 7.60 noch einfacher und komfortabler 3D-Modelle in ihre Projekte integrieren. Ermöglicht wird das durch ein neues, benutzerfreundliches Tool für 3D-Integration. Für den Maschinenbediener ergeben sich intuitive Darstellungen von Produktionsmaschinen

in dreidimensionaler Ansicht, die mit Variablenwerten verknüpft sind. Dadurch können Prozessinformationen direkt im 3D-Modell visualisiert werden.

Highlights speziell für die Energiebranche

Für die Branche Energy & Infrastructure bietet zenon 7.60 eine neue Möglichkeit zur Verknüpfung von Daten aus Geo-Informationssystemen (GIS) und der zenon Visualisierung. Mit dem GIS Editor und GIS Control werden Stromnetze in der zenon Visualisierung in geografischem Kartenmaterial dargestellt. Aktuelle Zustände (z. B. Alarme) können direkt auf der Landkarte angezeigt werden.

Ein weiteres Highlight für die Energieautomatisierung ist die impedanzbasierte Fehlerortung. Anhand der gemessenen Impedanz wird festgestellt, wo genau im Netz sich der aufgetretene Fehler befindet. Die Ortung von Fehlern und die Reaktion darauf erfolgen dadurch exakter und schneller.



Der neue Bildtyp "Kontextliste" hilft dem zenon Nutzer dabei, manuell eingetragene Daten zu strukturieren. Ein Einsatzbereich dafür ist die Alarmursachenanalyse. Bezeichnungen von Alarmursachen werden in der Kontextliste vordefiniert und vereinheitlicht. Dadurch wird gewährleistet, dass jeder Nutzer standardisierte Bezeichnungen verwendet. Die Alarmursachen bleiben im Nachhinein noch analysierbar. Die Daten können so für das Qualitätsmanagement ausgelesen und für weitere Analysen in zenon herangezogen werden.

Welche Neuheiten Sie außerdem erwarten

Funktionserweiterungen in der Web Engine



- Dynamische Anzeige der Alarmmeldeliste (AML) und der Chronologischen Ereignisliste (CEL)
- Alarmquittierung
- Performance-Verbesserung des Erweiterten Trends durch Datenverdichtung
- Performance- und grafische Verbesserungen von AML und CEL in der Web Engine
- U.v.m.

Verbesserungen **Usability und Desi**



- Windows-Kontrollelemente durch frei gestaltbare Kontrollelemente ersetzt
- AML und CEL: Mehrzeiligkeit möglich und fixierbare oder sortierbare Spaltenpositionen konfigurierbar
- Duplizieren von Elementen im Raster für effizienteres Engineering

Wenn Sie mehr Details zum zenon 7.60 Release erfahren wollen, werfen Sie bitte auch einen Blick auf den Revisionstext.